

### **Aufgabe 1**

Die Ausgangsbilanz der Müller GmbH zum 01.01.2009 hat folgendes Aussehen:

Erstellen Sie unter Berücksichtigung nachfolgender Anfangsbestände und der nachfolgenden Geschäftsfälle die Schlussbilanz für die Müller GmbH zum 31.12.2009.

#### **Anfangsbestände**

|              |              |           |              |
|--------------|--------------|-----------|--------------|
| Bank         | 120.000,00 € | Ford. aLL | 45.000,00 €  |
| Warenbestand | 100.000,00 € | Gebäude   | 200.000,00 € |
| Verb. aLL    | 80.000,00 €  | Darlehen  | 70.000,00 €  |
| Kasse        | 15.000,00 €  | BGA       | 50.000,00 €  |
| Fuhrpark     | 60.000,00 €  | EK        | ?            |

#### **Geschäftsfälle**

|  |                |
|--|----------------|
| 1. Bareinzahlung auf dem Bankkonto                         | 8.000,00 Euro  |
| 2. Kunde begleicht AR durch Überweisung                    | 7.140,00 Euro  |
| 3. Barkauf von Büromaterial, brutto                        | 357,00 Euro    |
| 4. Kauf eines PC gegen bar, netto                          | 1.000,00 Euro  |
| 5. Zahnarztrechnung wird über das Geschäftskonto beglichen | 595,00 Euro    |
| 6. Darlehenstilgung durch Überweisung                      | 16.000,00 Euro |
| 7. Wir erhalten Miete bar                                  | 2.000,00 Euro  |
| 8. Kauf von Waren auf Ziel, netto                          | 22.000,00 Euro |
| 9. Verkauf von Waren gegen Scheck, brutto                  | 31.297,00 Euro |
| 10. Einkommensteuererstattung aufs Geschäftskonto          | 2.300,00 Euro  |

#### **Abschlussangaben**

Warenbestand laut Inventur 80.000,00 Euro

Ermitteln Sie auch die Höhe des Rohgewinns und des Reingewinns.

### **Aufgabe 2**

Geben Sie für nachfolgende Geschäftsfälle die Buchungssätze an!

1. Verkauf von Waren auf Ziel für brutto 5.950,00 €, Kundenzahlung unter Abzug von 3% Skonto per Überweisung.
2. Wir gewähren einem Kunden einen Bonus in Höhe von 2% auf den Nettoumsatz von 500.000,00 €.
3. Aufgrund eines Mangels an einer Warenlieferung erhalten wir einen nachträglichen Nachlass in Höhe von 714,00 € brutto.
4. Wir senden Waren an den Lieferanten in Höhe von 2.000,00 € netto zurück.
5. Einem Kunden gewähren wir einen Sofortrabatt in Höhe von 10% auf die Warenlieferung von netto 30.000,00 €.
6. Wir kaufen Waren für netto 4.000,00 € zuzüglich Versandkosten in Höhe von 250,00 € netto. Wir zahlen nach 10 Tagen unter Abzug von 2 % Skonto, wobei die Versandkosten nicht skontierfähig sind.